

Schifferverein legt Grundstein für den Flaggenmast

Auch wenn es so ausgesehen haben mag. Es ist keine Verschwörung gewesen, zu der sich in den Abendstunden die Vorstandsmitglieder des Beueler Schiffervereins am Rheinufer getroffen haben.

Grund für den abendlichen Treff war, dass am folgenden Tag das Fundament für den Flaggenmast des Schiffervereins gegossen werden sollte und beim Fundament für dieses Beueler Wahrzeichen am Rhein eine Grundsteinlegung natürlich nicht fehlen durfte.

Die Mitglieder des Vorstandes unter Leitung von Käpt'n Reiner Burgunder haben diesen Abend genutzt, um eine Kartusche im Fundament zu versenken, in der Alles enthalten ist, was aus Sicht des Schiffervereins an diesem Tag für die Nachwelt erhaltenswert erscheint.

Neben der obligaten Urkunde sind in die Kartusche gängige Geldmünzen, eine Festschrift des Schiffervereins zum 125jährigen Jubiläum im Jahre 1987 sowie eine Flagge und ein Foto des Vorstandes des Schiffervereins und die Bonner Tageszeitungen Generalanzeiger und Express sowie die aktuelle Ausgabe des Schaufensters, fein säuberlich in einem Jutebeutel eines namhaften Beueler Familienunternehmens und Förderer des Schiffervereins, der Fa. Kessko, verpackt, gelegt worden.

Der Flaggenmast, der auf maßgebliche Initiative des verstorbenen Schifferbruders Albert Hallitzky mit tatkräftiger Unterstützung von Eisen Thomas zum 125jährigen Jubiläum des Schiffervereins 1987 am Beueler Rheinufer aufgestellt worden ist, musste für geraume Zeit den Baumaßnahmen zum Hochwasserschutz weichen und wird zur Zeit durch Mitglieder des Schiffervereins restauriert und am 18. Mai 2008 im Anschluss an die traditionelle Mundartmesse am Rondell wieder seiner Bestimmung übergeben.

Dieser Flaggenmast mit seiner Höhe von 12 Meter und Breite von bis zu 5 Meter gehört zu den schönsten am Rhein und ist in den letzten Jahrzehnten Kennzeichen der Beueler Skyline gewesen. Er hat sowohl Schiffer als auch ihre Passagiere mit seinen rund 80 Wimpeln, Bannern, Flaggen und Fahnen von Reedereien, Schifffahrtlinien und -verbänden sowie Schiffen, Stadt und Stadtbezirk freundlich begrüßt.

Das das sowohl mit der täglichen Beflaggung als auch mit der großen Beflaggung an öffentlichen und besonderen Festtagen sowie als Trauerbeflaggung, auch beim Tod eines Schifferbruders, immer wieder gelungen ist, ist der Flaggenwartin des Schiffervereins Patty Burgunder zu verdanken.

